SCHWINDELÜBUNGEN & SCHWINDELTAGEBUCH



Lebensfreude ohne Schwindel

Vertigoheel®

- bei Schwindel aller Art
- wirksam und sicher
- gut verträglich
- natürlicher Wirkmechanismus





Liebe Leserinnen und Leser!

Der unspezifische Schwindel nimmt oftmals einen chronischen Verlauf. Daher ist es wichtig, Vertigoheel® regelmäßig, über einen längeren Zeitraum, einzunehmen. Damit Sie und Ihr Arzt besser nachvollziehen können, wann, wie oft und wie viel Sie von Vertigoheel® eingenommen haben und wann Ihre Schwindelanfälle auftreten, hilft es, sich alles möglichst genau zu notieren. Sie sollten zur besseren Übersicht in Ihr Schwindeltagebuch folgende Informationen eintragen:

- Wie lange dauern die Schwindelattacken?
- Wie hat sich der Schwindel angefühlt?
- Welche Beschwerden sind dabei aufgetreten?
- Bei welchen Aktivitäten treten die Anfälle auf?
- Dauern sie wenige Sekunden oder mehrere Minuten?
- Kommen Beschwerden wie Übelkeit, Ohrgeräusche oder Sehstörungen hinzu?

Im Schwindeltagebuch sind dann die wichtigsten Informationen übersichtlich aufgelistet, es lässt sich gut nachverfolgen, welche Erfolge die Therapie bei Ihnen hat. Am besten, Sie bringen das Schwindeltagebuch bei Ihrem nächsten Arztbesuch wieder mit.

Begegnen Sie dem Schwindel aktiv!

Das Gleichgewichtssystem und das Gehirn benötigen Sauerstoff und Nährstoffe, um richtig funktionieren zu können. Bewegung an der frischen Luft zählt daher zu den wichtigsten Selbsthilfemaßnahmen, genauso wie eine gesunde Ernährung. Gezielte Balanceübungen können Körper und Gleichgewichtssinn trainieren, das Gehirn lernt so, den Schwindel besser zu bewältigen.

Mit ein paar einfachen Übungen können Sie die medikamentöse Behandlung gezielt unterstützen. Die Anleitungen dazu finden Sie auf den nächsten Seiten. Bitte beachten Sie dabei: Möglicherweise wird Ihnen anfangs schwindelig werden, bis ein Lerneffekt einsetzt. Beginnen Sie daher zunächst mit einfacheren Übungen, gegebenenfalls zur Sicherheit mit Unterstützung einer weiteren Person.

Lebensfreude ohne Schwindel

Alles Gute wünscht Ihnen Vertigoheel®



Persönliche Dat	en		
Name/Vorname			
männlich männlich	weiblich	Alter	

Vertigoheel®-Tabletten und -Tropfen

Wenn sich alles dreht

Die meisten Menschen sind zumindest einmal im Leben von Schwindel betroffen. Schwindel ist ein Symptom, das im Alter signifikant ansteigt. In der Altersgruppe der über 60-jährigen leiden 42% an Schwindel.¹ So gut wie immer ist er mit Gleichgewichtsstörungen, Benommenheit sowie Unsicherheit beim Stehen und Gehen verbunden. Verständlich, dass solche Symptome Betroffenen den Alltag erheblich erschweren und die Lebensfreude stark beeinträchtigt wird.

Vertigoheel®-Tabletten und -Tropfen

Vertigoheel® ist ein Kombinationsarzneimittel. Es enthält einen 4-fach-Wirkkomplex, der eine ganzheitliche Behandlung des komplexen Geschehens bei Schwindel ermöglicht.

Die Vorteile von Vertigoheel® auf einen Blick:

- → bei Schwindel aller Art
- → wirksam und sicher
- → gut verträglich
- → natürlicher Wirkmechanismus
- → zur Langzeitanwendung bestimmt
- → keine bekannten Nebenwirkungen
- → problemlos mit anderen Arzneimitteln kombinierbar



Dosierungsempfehlung

inkl. Akuttherapie

		EMPFOHLENE DOSIERUNG	DOSIERUNG IM AKUTZUSTAND
Tabletten	Erwachsene	3-mal täglich	Alle 1-2 Stunden, max.
	ab 18 Jahren	3 Tabletten	8-mal täglich, 1 Tablette
	Jugendliche ab 12 Jahren	3-mal täglich 1 Tablette	Alle 1-2 Stunden, max. 8-mal täglich, 1 Tablette
	Kinder von 6-12 Jahren	2-mal täglich 1 Tablette	Alle 1-2 Stunden, max. 8-mal täglich, 1 Tablette
	Kinder von 2-6 Jahren	1-2-mal täglich 1 Tablette	Alle 1-2 Stunden, max. 6-mal täglich, 1 Tablette
Tropfen	Erwachsene	3-mal täglich	Alle 15 Minuten, max.
	ab 18 Jahren	15-20 Tropfen	8-mal täglich, 10 Tropfen
	Jugendliche	3-mal täglich	Alle 15 Minuten, max.
	ab 12 Jahren	15-20 Tropfen	8-mal täglich, 10 Tropfen
	Kinder	3-mal täglich	Alle 15 Minuten, max.
	von 6-12 Jahren	7 Tropfen	8-mal täglich, 7 Tropfen
	Kinder	3-mal täglich	Alle 15 Minuten, max.
	von 2-6 Jahren	5 Tropfen	8-mal täglich, 5 Tropfen

Vertigoheel®-Tabletten und -Tropfen Lebensfreude *ohne* Schwindel

Erhältlich in Ihrer Apotheke!



Übungen im Liegen



1. Halten Sie den Kopf still und fixieren Sie zunächst mit den Augen einen Punkt. Bewegen Sie nur die Augen: erst aufwärts und abwärts, dann von links nach rechts (anfangs langsam, später schneller).



 Richten Sie Ihre Augen auf einen Punkt. Drehen Sie den Kopf nach links und nach rechts und wieder zurück (anfangs langsam, später schneller).

Übungen im Liegen



3. Fixieren Sie einen Punkt an der Decke und halten Sie den Blickkontakt, während Sie den Kopf von links nach rechts und wieder zurück drehen.



4. Strecken Sie Ihren Arm aus und fixieren Sie mit den Augen Ihren Zeigefinger. Führen Sie den Finger zur Nase und zurück, ohne ihn dabei aus den Augen zu verlieren.

Übungen im Sitzen und Stehen



 Fixieren Sie einen Punkt und halten Sie den Blickkontakt. Neigen Sie den Kopf vor und zurück, dann nach rechts und links und wieder zurück (anfangs langsam, später schneller).



6. Legen Sie einen Gegenstand vor sich auf den Boden.
Beugen Sie sich aus aufrechter Sitzposition zum Gegenstand und heben Sie ihn auf (jeweils mit geschlossenen und offenen Augen).

Übungen im Sitzen und Stehen



7. Strecken Sie Ihren Arm aus und fixieren Sie mit den Augen Ihren Zeigefinger. Führen Sie den Finger zur Nase und zurück, ohne ihn dabei aus den Augen zu verlieren.



8. Setzen Sie sich auf eine Bettoder Sofakante, fixieren Sie
einen Punkt und halten Sie
den Blickkontakt. Neigen Sie
den Oberkörper sanft erst
nach links und dann nach
rechts (nicht schneller
werden!).

Übungen im Sitzen und Stehen



9. Drehen Sie Ihren Oberkörper (Kopf, Schulter und Rumpf) nach links und rechts (jeweils mit geschlossenen und offenen Augen). Stellen Sie sich bei geschlossenen Augen ein Blickziel vor und verfolgen Sie es vor Ihrem geistigen Auge.



10. Werfen Sie einen Ball auf Augenhöhe von einer Hand in die andere (Augen bleiben dabei offen). Je enger die Füße stehen, desto schwieriger ist die Übung. Beginnen Sie im hüftbreiten Stand! Diese Übung sollte anfangs aus Gründen der Sicherheit nur im Beisein einer weiteren Person durchgeführt werden.

Schwindeltagebuch

Monat / Jahr /

Wie viel Vertigoheel® haben Sie heute eingenommen?	Haben Sie weitere Medikamente eingenom- men?	Hatten Sie heute einen Schwindel- anfall?		Uhrzeit Schwin	/Dauer der delattacke?
anführen		Ja	Nein	Uhrzeit	Dauer (in Min.)
3×1 Tab.	keine	X		11:00	2 Min.
	Vertigoheel® haben Sie heute eingenommen? Bitte Dosierung anführen	Vertigoheel® haben Sie heute eingenommen? Bitte Dosierung anführen weitere Medikamente eingenom- men?	Vertigoheel® haben Sie heute eingenommen? Bitte Dosierung anführen weitere Medikamente eingenommen? sitte Dosierung anführen weitere Medikamente eingenommen? Ja	Vertigoheel® haben Sie heute eingenommen? Bitte Dosierung anführen weitere Medikamente eingenommen? schwindel-anfall? Ja Nein	Vertigoheel® haben Sie heute eingenommen? Bitte Dosierung anführen weitere Medikamente eingenommen? heute einen Schwindelanfall? Ja Nein Uhrzeit

Bitte bringen Sie dieses Tagebuch beim nächsten Arztbesuch mit!

Wie schwer war der Schwindelanfall?			Wie hat sich der Schwindel geäußert? z.B. Benommenheit, Gangunsicherheit, Wackeligkeit, Dreh- oder	Bei welcher Aktivität ist der Schwindel aufgetreten?	Welche sonstigen Beschwerden hatten Sie?
leicht	mittel	stark	Schwankschwindel		1
X			Wackeligkeitsgefühl	Treppensteigen	keine

Schwindeltagebuch

Monat / Jahr	/	

Datum	Wie viel Vertigoheel® haben Sie heute eingenommen? Bitte Dosierung	Vertigoheel® weitere heute einen Schwindelati naben Sie heute Medikamente Schwindel- eingenom- anfall?			/Dauer der delattacke?	
	anführen			Nein	Uhrzeit	Dauer (in Min.)

Bitte bringen Sie dieses Tagebuch beim nächsten Arztbesuch mit!

Wie schwer war der Schwindelanfall?			Wie hat sich der Schwindel geäußert? z.B. Benommenheit, Gangunsicherheit, Wackeligkeit, Dreh- oder	Bei welcher Aktivität ist der Schwindel aufgetreten?	Welche sonstigen Beschwerden hatten Sie?
leicht	mittel	stark	Schwankschwindel		

Schwindeltagebuch

Monat /	Jahr	/	

Datum	Wie viel Vertigoheel® haben Sie heute eingenommen? Bitte Dosierung	Haben Sie weitere Medikamente eingenom- men?	Hatten Sie heute einen Schwindel- anfall?		Uhrzeit, Schwin	/Dauer der delattacke?
	anführen		Ja	Nein	Uhrzeit	Dauer (in Min.)

Bitte bringen Sie dieses Tagebuch beim nächsten Arztbesuch mit!

Wie schwer war der Schwindelanfall?			Wie hat sich der Schwindel geäußert? z.B. Benommenheit, Gangunsicherheit, Wackeligkeit, Dreh- oder	Bei welcher Aktivität ist der Schwindel aufgetreten?	Welche sonstigen Beschwerden hatten Sie?
leicht	mittel	stark	Schwankschwindel		

SIE HABEN FRAGEN ZU VERTIGOHEEL®?

Rufen Sie uns an unter +43 1 616 26 44-61

Tropfen und Tabletten zum Einnehmen. Über Wirkung und mögliche unerwünschte Wirkungen informieren Gebrauchsinformation, Arzt oder Apotheker.

Vertrieb in Österreich:

Schwabe Austria GmbH Richard-Strauss-Straße 13 1230 Wien, Österreich Tel.: +43 1 616 26 44-0

Fax: +43 1 616 26 44-18 E-Mail: info@schwabe.at